

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 9. Dezember 2020, 20.00 Uhr in der Rümlihalle Schachen

Traktanden

- 1. Aufgaben- und Finanzplan 2021 – 2024 und Budget 2021 der Einwohnergemeinde Werthenstein**
 - 1.1 Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2021 – 2024
 - 1.2 Genehmigung Budget 2021 mit einem Steuerfuss von 2.15 Einheiten
 - 1.3 Kenntnisnahme Bericht der Controllingkommission
- 2. Wahl der externen Revisionsstelle für das Jahr 2021**
- 3. Ersatz Transport- und Versorgungsleitungen Ruswilerstrasse/Kantonsstrasse K34 der Wasserversorgung Werthenstein; Genehmigung Sonderkredit**
- 4. Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2021 – 2024**
 - Mitglieder und Präsidium der Controllingkommission
 - Mitglieder und Präsidium der Bürgerrechtskommission
 - Mitglieder und Präsidium der Wasserversorgungskommission
 - Mitglieder des Urnenbüros
- 5. Verabschiedung Gemeinderatsmitglieder Agnes Bucher und Rolf Binggeli**
- 6. Orientierungen / Umfragen / Verschiedenes**

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die am Versammlungstag das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 4. Dezember 2020 ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde Werthenstein geregelt haben.

Die Unterlagen zu den Traktanden und das Stimmregister liegen während 16 Tagen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung Werthenstein zur Einsichtnahme auf (§ 22 Stimmrechtsgesetz bzw. Art. 19 Abs. 2 lit. c Gemeindeordnung). Die vorliegende Einladung mit dem Kurzbericht des Gemeinderates wird jeder Haushaltung zugestellt. Im Übrigen wird auf die Publikationen unter www.werthenstein.ch verwiesen.

Zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung laden wir Sie freundlich ein.

Wolhusen-Markt, 23. Oktober 2020
Gemeinderat Werthenstein

Massnahmen infolge Corona-Pandemie

Personen, die sich krank oder unwohl fühlen, bleiben der Versammlung fern. Der Gemeinderat bittet um frühzeitiges Erscheinen, weil vor Beginn der Versammlung die Daten der Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer erfasst werden. Die erfassten Daten werden zwei Wochen nach der Versammlung gelöscht. Es besteht eine Maskentragpflicht.

Versammlungen der Ortsparteien

Parteiversammlung SVP Ortspartei Werthenstein

Freitag, 27. November 2020, 20.00 Uhr, im Fischebach Beizli, Familie Bölsterli, Schachen

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll
4. Nomination
 - Controllingkommission
 - Bürgerrechtskommission
 - Mitglieder des Urnenbüros
5. Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2020
6. Verschiedenes aus Partei und Gemeinde

Am Ende der Parteiversammlung offerieren wir euch ein Nachtessen mit anschliessendem Chlaushöck.

Liebe Grüsse und bis bald
Vorstand SVP Werthenstein

Parteiversammlungen der CVP und der FDP Ortspartei Werthenstein

ABGESAGT

Auf Grund der aktuellen Situation rund um die Corona-Pandemie haben die Parteileitungen der CVP Ortspartei Werthenstein und der FDP Ortspartei Werthenstein entschieden, auf ihre Parteiversammlungen vor dem 9. Dezember 2020 (Gemeindeversammlung) zu verzichten.

Beide Parteien bieten ihren Mitgliedern und interessierten Personen dennoch die Möglichkeit, Kontakt aufzunehmen und individuelle Interessensgebiete zu diskutieren.

CVP Werthenstein
FDP Werthenstein

Traktandum 1

Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 und Budget 2021 der Einwohnergemeinde Werthenstein

Jetzt erst recht!

Das vorliegende Budget für das Jahr 2021 ist das dritte, das nach den Vorgaben des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM 2) erstellt wurde. Erstmals lag bei der Budgetphase ein Rechnungsabschluss nach neuer Gesetzgebung vor. Am 28. Juni 2020 haben die Stimmbürger die Rechnung 2019 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 13'560.00 genehmigt. Aufgrund der Corona-Pandemie gab es in Werthenstein erstmals seit 10 Jahren wieder eine Sachabstimmung im Urnenverfahren auf kommunaler Ebene.

Wie üblich hat sich der Gemeinderat anlässlich der Herbst-Klausur im September 2020 über das Budget gebeugt. Die kantonale Aufgaben- und Finanzreform (AFR 18) ist seit 1. Januar 2020 in Kraft. Sie bringt in allen Aufgabenbereichen Veränderungen mit sich, die noch nicht exakt beziffert werden können. Seit Inkrafttreten rechnet der Kanton der Gemeinde Werthenstein im Bereich Wasserbau jährliche Entlastungen von rund Fr. 480'000.00 in der Erfolgsrechnung an, die keine sind. Als die Gemeinde noch für den Wasserbau zuständig war, hat sie jährlich einen Aufwand im tiefen fünfstelligen Bereich dafür aufgewendet, da diese hohen Ausgaben ausschliesslich über die Investitionsrechnung liefen und daher die Erfolgsrechnung nur mit dem Kapitaldienst belasteten. Der Gemeinderat spricht hier von einer ärgerlichen «Scheinentlastung», die die kommunale Einzahlung in den kantonalen Härtefallfonds verursacht (Fr. 96'000.00).

Auch der Steuerfussabtausch wirkt nach. Im Zuge der AFR 18 waren die Gemeinden verpflichtet, für das Rechnungsjahr 2020 die Steuereinheiten des Rechnungsjahres 2019 abzüglich 0.10 Einheiten anzuwenden. Im Gegenzug erhöhte der Kanton seine Steuern auf das Jahr 2020 um 0.10 Einheiten, weshalb sich der Steuerfussabtausch neutral auf die Belastung der Steuerpflichtigen auswirkt. Einen praktisch flächendeckenden Anstieg der gebundenen Ausgaben in der Erfolgsrechnung und hohe Investitionen führen zu einem Aufwandüberschuss im Budgetjahr 2021 von über einer halben Million Franken.

Ein ausgeglichener Finanzhaushalt ist das oberste Ziel des Gemeinderates. Dieses Ziel zu erreichen, wird in den kommenden Jahren eine Herausforderung sein. Nun heisst es: Den Kopf nicht in den Sand stecken und vorwärts schauen!

Danke für Ihr Vertrauen.

Wolhusen-Markt, 23. Oktober 2020
Gemeinderat Werthenstein

Beurteilung des Budgets 2021 und der finanziellen Lage durch den Gemeinderat

Erfolgsrechnung

Das Budget der Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 639'902.85 ab.

Folgende Hauptgründe haben dazu geführt:

- Massiv steigende Kosten in der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Fürsorge) und im Kindes- und Erwachsenenschutz (Mandatsführungskosten)
- Mehraufwand bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, nachdem der Kanton gestützt auf ein Urteil des Kantonsgerichts die Heimtaxen anpassen musste.
- Leicht sinkende Zahlungen aus dem kantonalen Finanzausgleich «wegen» guten Rechnungsabschlüssen in den vergangenen Jahren.
- Erhöhung der Stellenprozente auf der Verwaltung um 90%.
- Erhöhung der Stellenprozente im Werkdienst um 80% (bereits seit Rechnungsjahr 2020)
- Verzicht auf eine lineare bzw. jährliche Auflösung der Aufwertungsreserve gemäss Grundsatzentscheid im Jahr 2018. Der Gemeinderat hat damals entschieden, die gesamte Aufwertungsreserve von 3.75 Millionen Franken dem Eigenkapital zuzuweisen und nicht jährlich anteilmässig in der Erfolgsrechnung aufzulösen, wie das andere Gemeinden tun.

Erfolgsrechnung: Budget 2021 nach Aufgabenbereich

in 1'000 Fr.

Aufgabenbereich	Aufwand	Ertrag	Saldo
10 (1) Politik und Verwaltung	2'727	1'108	1'619
15 (2) Bau und Infrastruktur	1'463	1'093	370
20 (3) Sicherheit	203	120	83
25 (4) Bildung	5'609	2'775	2'834
30 (5) Gesundheit und Soziales	2'461	100	2'361
35 (6) Verkehr und Raumordnung	872	106	766
40 (7) Umwelt/Ver- und Entsorgung	1'020	1'009	11
45 (8) Volkswirtschaft	67	147	- 80
50 (9) Finanzen (ohne Ergebnis)	541	7'865	- 7'324
TOTAL	14'963	14'323	640

Gestuffer Erfolgsausweis Budget 2020/Budget 2021

in 1'000 Fr.

	Aufgabenbereich	Budget 2020	Budget 2021
30	Personalaufwand	2'764	2'876
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'116	1'162
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	614	607
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	137	162
36	Transferaufwand	7'100	7'403
37	Durchlaufende Beiträge	-	-
39	Interne Verrechnungen	2'380	2'707
	Betrieblicher Aufwand	14'111	14'917
40	Fiskalertrag	-5'140	-5'622
41	Regalien & Konzessionen	-125	-134
42	Entgelte	-1'461	-1'477
43	Verschiedene Erträge	-	-
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-9	-49
46	Transferertrag	-4'323	-4'191
47	Durchlaufende Beiträge	-	-
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-2'380	-2'707
	Betrieblicher Ertrag	-13'438	-14'180
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	673	737
34	Finanzaufwand	24	24
44	Finanzertrag	-163	-143
	Finanzergebnis	-139	-119
	Operatives Ergebnis	534	618
38	Ausserordentlicher Aufwand	22	22
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-
	Ausserordentliches Ergebnis	22	22
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	556	640

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)	Budget 2020	Budget 2021
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	3	32
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-136	-161
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallbewirtschaftung	6	17
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Fernwärme Schachen	-1	-1
Total	-128	-113

Investitionsrechnung: Budget 2021

Mit 2.198 Millionen Franken ist das Investitionsvolumen für das Budgetjahr 2021 verhältnismässig hoch. 1.845 Millionen Franken davon entfallen auf die beiden Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Spezialfinanzierungen werden mit Gebühren – und nicht mit Steuergeldern – finanziert. Der Grossteil der geplanten Investitionen belastet die Erfolgsrechnung demnach nicht direkt. In den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abfallbeseitigung muss in den nächsten Jahren über eine moderate Gebührenerhöhung beraten werden.

Wasserversorgung: Massnahmen infolge Ausscheidung der Schutzzone Bergboden, Wolhusen

Vor rund vier Jahren wurden die Schutzzonen im Gebiet Bergboden neu ausgeschieden und das definitive Schutzzonenreglement durch die kantonale Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) verfügt. In der Folge müssen die beiden Filterbrunnen saniert und die Wasserleitungen ersetzt werden. Die Sanierung des einen Filterbrunnens, die allgemeinen Massnahmen und den Ersatz der Wasserleitungen waren bereits in der Investitionsrechnung 2020 budgetiert gewesen. Die Gemeinde Wolhusen wird gleichzeitig Kanalisationsleitungen und Durchlässe sanieren. Die Abklärungen und die Planungen für ein koordiniertes Vorgehen haben – auch wegen der Corona-Pandemie – mehr Zeit als geplant in Anspruch genommen, weshalb das Gesamtprojekt erst im Jahr 2021 realisiert wird. Daher werden Investitionsausgaben von knapp Fr. 700'000.00 vom Budget 2020 auf das Budget 2021 übertragen.

Investitionsrechnung: Budget 2021

Ausgaben	
Aufgabenbereich 2: Bau und Infrastruktur	
Fassade / SH Küche MZH, Gemeindebauten Schachen	Fr. 35'000.00
Flachdach / Eingang, Verwaltungsgebäude	Fr. 50'000.00
Sickerleitungen / Umgebung, Schulanlage Markt	Fr. 20'000.00
Aufgabenbereich 4: Bildung	
Erneuerung Serveranlage / Firewall / Virenprogramm	Fr. 28'000.00
Aufgabenbereich 6: Verkehr und Raumordnung	
30-er Zone Renggstrasse und Gemeindestrassen allgemein	Fr. 150'000.00
Ortsplanungsrevision, 3. Phase	Fr. 70'000.00
Aufgabenbereich 7: Umwelt/Ver- und Entsorgung	
WV: Sonderkredit Wasserleitung Ruswilerstrasse	Fr. 450'000.00
WV: Sanierung Filterbrunnen Bergboden (<i>bereits 2020 budgetiert</i>)	Fr. 220'000.00
WV: Sanierung Filterbrunnen 2 Bergboden; zusätzliche Massnahmen	Fr. 120'000.00
WV: Massnahmen Schutzzone Bergboden (<i>bereits 2020 budgetiert</i>)	Fr. 290'000.00
WV: Ersatz Wasserleitung Bergboden (<i>bereits 2020 budgetiert</i>)	Fr. 186'000.00
WV: Sanierung Pumpenhaus Direkteinspeisung	Fr. 72'000.00
WV: Neue Hydrantenleitung Bergboden	Fr. 82'000.00
WV: Anschaffung Wasseruhren	Fr. 100'000.00
WV: Trübungsmessgeräte	Fr. 25'000.00
Abwasserbeseitigung: GEP-Sanierung Quartier Farnbüel	Fr. 300'000.00
Total Ausgaben	Fr. 2'198'000.00

Einnahmen	
Anschlussgebühren Wasser	Fr. -100'000.00
Anschlussgebühren Abwasser	Fr. -80'000.00
Total Einnahmen	Fr. - 180'000.00

TOTAL Nettoinvestitionen 2021	Fr. 2'018'000.00
--------------------------------------	-------------------------

davon Spezialfinanzierungen Investitionsausgaben	
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	1'545'000
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	300'000
Spezialfinanzierung (SF) Abfallbewirtschaftung	-
Spezialfinanzierung (SF) Fernwärme Schachen	-
Total Investitionsausgaben (-)	1'845'000

Investitionseinnahmen	
Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-100'000
Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-80'000
Spezialfinanzierung (SF) Abfallbewirtschaftung	-
Spezialfinanzierung (SF) Fernwärme Schachen	-
Total Investitionseinnahmen (+)	-180'000

Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024: Planungsgrundlagen

Trotz Corona-Krise rechnet die Gemeinde mit einem Wachstum der durchschnittlichen Steuerkraft von 1.0% bei Natürlichen Personen und mit 1.50% bei Juristischen Personen. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die anhaltende Wirtschaftskrise Einzelne hart treffen wird. Trotzdem dürfen wir beobachten, dass die Auftragslage in der Bau- und Pharmabranche konstant gut ist.

Planungsgrundlagen

Das Budget 2021 und der Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 wurden aufgrund folgender Grundlagen erstellt

	Budget	Finanzplanjahre		
	2021	2022	2023	2024
Veränderung Personalaufwand (30)	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Veränderung Transferleistungen (36/46)	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Veränderung Entgelte (42)	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Veränderung übriger Aufwand/Ertrag	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %

Zinssätze (für Neukredite)	0.25 %	0.25 %	0.25 %	0.25 %
----------------------------	--------	--------	--------	--------

	Budget	Finanzplanjahre		
	2021	2022	2023	2024
Steuerfuss	2.15	2.15	2.15	2.15
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	2'224	2'246	2'269	2'291
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen		1.00 %	1.00 %	1.00 %
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen		1.50 %	1.50 %	1.50 %

Aufgaben- und Finanzplan 2021–2026

	Budget	Budget	Finanzplanjahre				
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Total Ertrag	13'600	14'323	14'420	14'477	14'624	14'807	15'031
Total Aufwand	14'157	14'963	15'099	15'181	15'263	15'346	15'328

Mehrertrag	0	0	0	0	0	0	0
Mehraufwand	557	640	679	705	640	539	297

Jahresergebnis	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Veränderung Bilanzüberschuss	-557	-640	-679	-705	-640	-539	-297
Kumuliert	-557	-1'197	-1'876	-2'580	-3'220	-3'760	-4'057

Saldo Bilanzüberschuss	5'230	4'590	3'911	3'207	2'567	2'027	1'730
------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Finanzkennzahlen

Im Budgetjahr 2021 erfüllen die Kennzahlen Selbstfinanzierungsgrad, Selbstfinanzierungsanteil und die Nettoschuld pro Einwohner die kantonalen Vorgaben nicht. Die tiefe Selbstfinanzierung ist eine direkte Folge der hohen Investitionen. Weil die Gemeinden die Aufwertungsreserven seit der Umstellung auf HRM 2 ausweisen müssen, ist das kantonale Mittel der Nettoschuld pro Einwohner stark gesunken. Als Grenzwert gilt das Zweifache des kantonalen Mittels (aktuell Fr. 1'066.00). Die Nettoschuld erholt sich im Planungshorizont nur zögerlich.

Finanzkennzahlen (z.T. vereinfacht)	Grenzwert	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Ø 21–26
a) Selbstfinanzierungsgrad min.*	80 %	26 %	8 %	19 %	115 %	33 %	53 %	688 %	34 %
b) Selbstfinanzierungsanteil min.*	10 %	1.5 %	1.4 %	0.9 %	0.7 %	1.3 %	2.1 %	3.9 %	1.7 %
c) Zinsbelastungsanteil max.	4 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %
d) Kapitaldienstanteil max.	15 %	5.7 %	6.1 %	6.5 %	6.5 %	6.5 %	6.4 %	6.3 %	6.4 %
e) Nettoverschuldungsquotient max.	150 %	107 %	127 %	133 %	131 %	133 %	132 %	123 %	130 %
f) Nettoschuld pro Einwohner max.	1066	3'097	3'903	4'059	4'015	4'112	4'166	3'949	4'035
g) Nettoschuld ohne SF pro Einw. max.	Kennzahl kann aufgrund vereinfachter Datenerhebung nicht berechnet werden								
h) Bruttoverschuldungsanteil max.	200 %	127.1 %	138.8 %	141.6 %	140.8 %	141.8 %	141.5 %	135.6 %	140.0 %

Ausblick

Die Gemeinde hat auf das Jahr 2019 hin die Steuern auf 2.25 Einheiten gesenkt. Durch den Steuerfussabtausch mit dem Kanton liegt der aktuelle Gemeindesteuerfuss bei 2.15 Einheiten. Dieser soll sich gemäss Aufgaben- und Finanzplan nicht verändern.

Dank erheblich höheren Steuererträgen wird die Jahresrechnung 2020 deutlich besser abschliessen als budgetiert. Es darf gar auf eine schwarze Null gehofft werden. Bekanntlich ist ein Aufwandüberschuss von Fr. 556'465.55 budgetiert. Auch in den letzten Jahren sind die budgetierten Aufwandüberschüsse nicht oder in erheblich geringerem Ausmass als erwartet eingetroffen. Die Jahresrechnung 2018 konnte mit einem satten Ertragsüberschuss von Fr. 889'462.06 abgeschlossen werden (2017: Ertragsüberschuss Fr. 1'012'241.28). Die guten Rechnungsabschlüsse der Vorjahre – gepaart mit der Zuweisung der Aufwertungsreserve zum Eigenkapital – führten zu einem beträchtlichen Polster.

Der Gemeinderat beabsichtigt, die im Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 prognostizierten Aufwandüberschüsse mit dem Eigenkapital zu decken. Bei einer Bilanzsumme von knapp 22 Millionen Franken beläuft sich das Eigenkapital zurzeit auf 5.788 Millionen Franken.

Die neun Aufgabenbereiche und die zugehörigen Leistungsaufträge

Ab Seite 10

Der Aufgaben- und Finanzplan inkl. Budget wird in neun Aufgabenbereichen abgebildet. Die Aufgabenbereiche definieren die zu erbringende Leistung und das Globalbudget dazu. Die Zahlen des Budgets 2021 sind jeweils in der grau hinterlegten Spalte (B 2021*) zu finden. Zum Vergleich sind die Zahlen des Budgets 2020 auf der Spalte links davon zu entnehmen.

Unter dem Titel «Erläuterungen zu den Finanzen» ist zu erfahren, wie sich Aufwand und Ertrag im jeweiligen Aufgabenbereich entwickeln. Die Erläuterungen sind als Ergänzung zur Gesamtbeurteilung des Budgets ab Seite 4 zu verstehen.

Leistungsauftrag*

Die sechs Leistungsgruppen in diesem Aufgabenbereich decken folgende Bereiche ab:

- Gemeindeversammlung, Wahlen und Abstimmungen
- Gemeinderat / Kommissionen
- Gemeindeverwaltung

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zielgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann.

Der Bereich Politik und Verwaltung:

- sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide der Legislative und der Exekutive
- sorgt für rechtsstaatlich und verwaltungstechnisch korrekte Verwaltungsabläufe
- garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen
- ist für die interne und externe Kommunikation zuständig und vertritt die Gemeinde nach aussen.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die gestaltet:

Die Gemeinde positioniert sich offen und bürgernah.

- Sie erhält die kurzen Entscheidungswege und erarbeitet sachbezogene Lösungen.
- Sie kommuniziert offen und fördert dadurch eine breite Akzeptanz.
- Sie fördert den Konsens innerhalb der Ortsparteien und politischen Organisationen.
- Sie ist offen für Anliegen, Begehren und Kritik aus der Bevölkerung.

Legislaturziele

- Die interkommunale Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden und in Gemeindeverbänden wird überprüft.
- Ein neues Austauschgefäss zwischen der Bevölkerung und dem Gemeinderat wird eingeführt.
- Eine Änderung des Gemeindeführungsmodells wird geprüft (Verwaltungsreform).

Lagebeurteilung

Damit die Dienstleistungen auch weiterhin im gewohnten Rahmen erbracht werden können, wird die Verwaltung per 1. Januar 2020 um 90 % aufgestockt. Die massiv steigende Komplexität bei der EDV, die Einführung der Geschäftsverwaltungssoftware und die laufende Gesamtrevision der Ortsplanung bringen zusätzliche Aufgaben mit sich. Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, dass die hohe Servicequalität beibehalten werden kann.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Solidarität unter den drei Ortsteilen	Bereitschaft, schwierige Entscheide mitzutragen	mittel	In sämtlichen Organen alle drei Ortsteile einbeziehen
Chance: Abbau von Schnittstellen und Nutzung von Synergien dank Digitalisierung	Effizientere Verwaltung	hoch	Etablierung der neuen Geschäftsverwaltungssoftware
Risiko: Schliessung der Verwaltung aufgrund Pandemie-Fall unter den Angestellten	Ausfall des Dienstleistungsangebots	hoch	Sensibilisierung der Mitarbeitenden, Verweis auf Hygienevorschriften des Bundes
Chance: Überprüfung Gemeindeführungsmodell	Entflechtung von strategischen und operativen Aufgaben: Gestärkte Verwaltung, Entlastung der GR-Mitglieder im operativen Bereich. Gemeinderat kann sich vermehrt strategischen Aufgaben widmen	hoch	Gemeindeführungsreform anstossen

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B	B	P	P	P
Etablierung GEVER	Weiterführung	0	2021						
Erarbeitung der betrieblichen Leistungsaufträge	Planung		2021						

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		1'320	1'573	1'618	2,9	1'629	1'641	1'653
Total	Aufwand	2'366	2'531	2'727	7,7	2'743	2'760	2'777
	Ertrag	-1'046	-958	-1'109	15,7	-1'114	-1'119	-1'125
Leistungsgruppen								
Gemeinderat	Aufwand	754	605	637	5,3			
	Ertrag	-542	-482	-522	8,1			
	Saldo	212	123	115	-5,9			
Gemeindeverwaltung	Aufwand	529	578	664	14,9			
	Ertrag	-470	-443	-557	25,8			
	Saldo	59	135	107	-20,9			
Ergänzungsleistungen	Aufwand	783	918	1'025	11,7			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	783	918	1'025	11,7			
Prämienverbilligung	Aufwand	159	261	245	-6,2			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	159	261	245	-6,2			
SBB-Tageskarten	Aufwand	31	31	32	1,1			
	Ertrag	-26	-29	-26	-10			
	Saldo	5	2	6	127,7			
Übriges (Rest)	Aufwand	110	138	124	-9,9			
	Ertrag	-8	-4	-4	0			
	Saldo	102	134	120	-10,2			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben	0	40	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	40	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Saldo des Globalbudgets steigt um 2.9 % gegenüber dem Vorjahr auf Fr. 1'618'000.00 an. Wie in der Lagebeurteilung erwähnt, wird die Verwaltung um 90 % aufgestockt. Ein grosser Teil des Aufwands in den Leistungsgruppen "Gemeinderat" und "Gemeindeverwaltung" wird anhand der Zeiterfassung auf die neun Aufgabenbereiche verteilt. Aus diesem Grund ist ein direkter Vergleich erst nach zwei bis drei Jahren (HRM 2) möglich.

Die Ergänzungsleistungen steigen stetig (Auswirkungen AFR 18 und Kantonsgerichtsurteil). Die Zahlungen an die Prämienverbilligung erfahren einen leichten Rückgang zum Vorjahr, werden jedoch aufgrund der vollen Übernahme durch die Gemeinden ein Kostentreiber bleiben.

Investitionsrechnung: Die Einführung der Geschäftsverwaltungssoftware (GEVER) ist abgeschlossen, somit fallen im Budgetjahr 2021 im Aufgabenbereich Politik und Verwaltung keine Kosten an.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur umfasst die Leistungsgruppen:

- Regionales Bauamt
- Liegenschaften / Gebäude im Verwaltungsvermögen
- Liegenschaften im Finanzvermögen
- Gewässer
- Friedhof- und Bestattungswesen
- Öffentliche Anlagen / Wanderwege
- Kultur- und Sportförderung
- Grundbuch / Vermessung
- Markt- und Gewerbewesen

Die erwähnten Liegenschaften, Anlagen und Dienstleistungen sind für ein vollständiges und zeitgemässes Angebot für die breite Bevölkerung notwendig.

Der Bereich richtet die Bauten und Anlagen sowie die Dienstleistungen auf den Kundennutzen, die gleichgewichtige Entwicklung der Gemeinde und den Erhalt ökonomischer, gesellschaftlicher sowie kultureller Werte aus. Weiter sorgt der Bereich für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die zusammenhält:

Die Gemeinde fördert Aktivitäten zu Gunsten aller Bevölkerungsgruppen.

- Sie fördert ein generationenübergreifendes Zusammenleben und bietet angemessene Infrastrukturen an.
- Sie schätzt und fördert das aktive Dorf- und Vereinsleben.

Legislaturziele

- Die Überbauung Postmatte in Schachen ist fertiggestellt.
- Die Bewirtschaftung von öffentlichen Parkplätzen wird überprüft (inkl. Erlass eines Parkplatz-Reglements).
- Die Beleuchtung in sämtlichen öffentlichen Liegenschaften erfolgt mittels LED-Technologie.

Lagebeurteilung

Unsere Infrastruktur erfreut sich an einem guten Zustand. Die Investitionen der vergangenen Jahre haben sich als zielgerichtet und nachhaltig bewährt. Es gilt, diese auch künftig zu warten respektive zu unterhalten. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei unserem Wanderwegnetz. Im Bereich Bildung sind die Weichen gestellt, um das Raumangebot je nach Entwicklung der Schülerzahlen kurzfristig anzupassen. Die Unterstützung des gesellschaftlich, kulturellen Vereins- und Freizeitangebotes wird aktiv gelebt.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Regionalen Bauamt Wolhusen-Werthenstein-Doppleschwand ist eine professionelle Abwicklung der Baubewilligungsverfahren sichergestellt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Gesundes Wachstum verbessert Situation der Bauten und Anlagen	Unterhalt ohne zusätzliche Mehrkosten möglich	mittel	Nutzen des Potenzials für Innenentwicklung
Risiko: Liegenschafts- und Anlagenunterhalt aus finanziellen Überlegungen vernachlässigen	Wertverlust der Liegenschaften und Anlagen, Investitionsstau	mittel	Liegenschafts- und Anlagenunterhalt im Mehrjahresprogramm berücksichtigen und planen
Risiko: Umsetzung Gewässerschutzmassnahmen Kleine Emme verzögert sich	Nicht planbare Hochwasserschäden	hoch	Mit politischer Einflussnahme auf eine baldige Umsetzung drängen

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Sanierung Entlebucherhaus	Umsetzung	121	2019 – 2020	IR	50				
Gemeindebauten Schachen: Sicherheitsmassnahmen GVL	Umsetzung	32	2020	IR	32				
Gemeindebauten Schachen: Fassade	Umsetzung	35	2021	IR		35			
Gemeindehaus: Flachdach und Eingang	Umsetzung	50	2021	IR		50			
Schulhaus Markt: Sickerleitungen und Umgebung	Umsetzung	20	2021	IR		20			

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		303	348	370	6.3	367	360	353
Total	Aufwand	1'479	1'445	1'463	1.2	1'465	1'463	1'460
	Ertrag	-1'176	-1'097	-1'093	0	-1'098	-1'103	-1'107
Leistungsgruppen								
	Aufwand	124	143	137	-3.8			
Regionales Bauamt	Ertrag	-118	-95	-80	-15.8			
	Saldo	6	48	57	19.9			
	Aufwand	1'013	956	968	1.2			
Bauten & Anlagen im Verwal- tungsvermögen	Ertrag	-1'013	-956	-968	1.2			
	Saldo	0	0	0	0			
	Aufwand	33	43	48	10.3			
Friedhof & Bestattung	Ertrag	-6	-7	-7	0			
	Saldo	27	36	41	12.2			
	Aufwand	36	39	38	-2.2			
Friedhof Werthenstein (Spezialfinanzierung)	Ertrag	-36	-39	-38	-2.2			
	Saldo	0	0	0	0			
	Aufwand	273	265	273	3			
Übriges (Rest)	Ertrag	-3	-1	-1	-37.5			
	Saldo	270	264	272	3.1			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben	150	82	105	28,0	0	0	0
0Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	150	82	105	28,0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Nettokosten steigen um rund 6.3 % an. Der Unterhalt zur Erreichung der Werterhaltung unserer Bauten und Anlagen im Verwaltungsvermögen ist uns dabei sehr wichtig. Diese Kosten werden vollumfänglich den einzelnen Kostenträger zugewiesen. Das regionale Bauamt ist nach wie vor nicht kostendeckend. Das bedeutet, dass der Aufwand durch die Gebühren nicht gedeckt wird. Der Friedhof Werthenstein wird durch die Gemeinden Ruswil und Werthenstein (je 49%) und Entlebuch (2%) finanziert und so die Spezialfinanzierung ausgeglichen. Der Anteil Werthenstein beträgt rund Fr. 14'000.00.

Investitionen: Beim Gemeindehaus muss das Flachdach nach 20 Jahren saniert werden. Zudem stehen Sanierungsarbeiten bei den beiden Schulanlagen Schachen (Fassade) und Wolhusen-Markt (Entwässerung) an.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

- Feuerwehr
- Zivil- und Bevölkerungsschutz
- Militärwesen

Die öffentliche Sicherheit ist ein Bereich oder Oberbegriff, von dem erwartet wird, dass alle Teilbereiche organisiert sind, funktionieren und in einem vertretbaren Masse Kosten generieren. Der Bereich koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung wie Zivil- und Bevölkerungsschutz, Feuerwehr und Schiesswesen.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Die Gemeinde Werthenstein ist offen und kooperativ für sinnvolle Zusammenarbeitsformen mit anderen Gemeinden. Wir arbeiten deshalb weiterhin eng mit unseren regionalen Nachbarn und Gemeindeverbänden zusammen.

Lagebeurteilung

Der Zusammenschluss der Feuerwehren Werthenstein und Schachen mit den Nachbarn von Wolhusen und Malters im Jahr 2006 hat sich bewährt. Unsere spezielle Gemeindestruktur mit den drei Dorfteilen lässt jedoch nach wie vor kein kostendeckendes Feuerwehrwesen zu. Die regionale Zivilschutzorganisation ZSO Entlebuch leistet sehr gute Dienste und hat sich in den vergangenen Jahren bei Grossereignissen ausgezeichnet. Das gemeindeinterne Krisenmanagement wurde mit dem Hochwasser 2005 und dem Felssturz Badflue im Jahr 2016 hart geprüft. Es kann festgestellt werden, dass bei beiden Ereignissen der Krisenstab in Zusammenarbeit mit den Ersteinsatzelementen Feuerwehr und Zivilschutz hervorragend funktionierte.

Das Schiesswesen ist über den Gemeindeverband Schiessanlage Blindei Wolhusen organisiert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Regionale Zusammenarbeit erhöht die Bereitschaft und Flexibilität	Erhöhte Sicherheit für die Bevölkerung bei Ereignissen	mittel	Zusammenarbeit laufend fördern und damit stärken
Risiko: Geringer Einfluss bei Entscheidungen, da die Gemeinde Werthenstein immer in der Minderheit ist	Entscheide müssen akzeptiert werden, Abhängigkeit gross	mittel	Interessenvertreter der Gemeinde Werthenstein müssen sich weiterhin mit aller Kraft in den einzelnen Organisationen eingeben.

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Gemäss Planung der Standortgemeinden und Gemeindeverbänden	Laufend	gemäss Budget	jährlich	ER	Budget	Budget	AFP	AFP	AFP

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		46	99	83	-15.8	83	84	84
Total	Aufwand	178	212	203	-4,2	204	205	206
	Ertrag	-132	-113	-120	5,9	-121	-121	-122
Leistungsgruppen								
Feuerwehr	Aufwand	127	158	154	-2,5			
	Ertrag	-123	-110	-117	6,1			
	Saldo	4	48	37	-22,3			
Zivilschutz	Aufwand	42	37	38	5,1			
	Ertrag	-9	-3	-3	0			
	Saldo	33	34	35	5,6			
Übriges (Rest)	Aufwand	9	17	11	-38,8			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	9	17	11	-38,8			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Nettoaufwand beim Feuerwehrwesen reduziert sich im Vergleich zum Vorjahr. Dieser berechnet sich jeweils aus den Vorgaben der regionalen Feuerwehren Wolhusen-Werthenstein und Malters-Schachen. Der Regionale Zivilschutz hält sich die Waage zum Budget 2020.

Übriges: Der Gemeindeverband Schiessanlage Blindei Wolhusen tätigte im Jahr 2020 Investitionen in der Höhe von Fr. 43'000.00. Der Anteil der Gemeinde Werthenstein gemäss Kostenteiler betrug dabei Fr. 7'200.00. Diese Kosten fallen im Jahr 2021 weg. Somit reduziert sich der Saldo im Globalbudget um rund 16 % auf Fr. 83'000.00.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Kindergarten
- Primarstufe
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Schulische Dienste
- Schulgesundheitsdienst
- Sekundarstufe in Wolhusen und Malters
- Regionale Musikschule Wolhusen
- Sonderschulung
- Kantonsschule
- Schulleitung / Bildungskommission

Der Bereich organisiert die Volksschule gemäss dem Gesetz über die Volksschulbildung und der kommunalen Verordnung über die Bildungskommission. Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschauet:

Die Gemeinde richtet sich auf die Zukunft aus.

- Sie schafft optimale Bedingungen für qualitativ gute Schulen.

Werthenstein – eine Gemeinde, die gestaltet:

Die Gemeinde positioniert sich offen und bürgernah.

- Sie ist offen für Anliegen, Begehren und Kritik aus der Bevölkerung.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde Werthenstein führt einzig im Dorfteil Schachen eine eigene Primarschule (Kindergarten bis und mit 6. Klasse). Wir stellen hier im Rahmen der kantonalen Vorgaben ein ausgewogenes und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot zur Verfügung. Der beschlossene kontinuierliche Weggang der Schüler von Ennigen / Breite (Gemeinde Malters) führt zu Einnahmeausfällen, welche im AFP berücksichtigt sind. Die Schulraumplanung ist auf die aktuelle Entwicklung der Gemeinde abgestimmt und ist mittel- bis langfristig gesichert. Die weiterführende Oberstufe wird durch die Gemeinde Malters sichergestellt. Die Kinder vom Werthenstein Oberdorf besuchen den Primar-Unterricht in der Schulgemeinde Ruswil und die Oberstufe in Wolhusen. Die Kinder vom Wolhusen-Markt sind komplett in den Schulkreis Wolhusen integriert. Die Primarschule besuchen sie im Schulhaus Markt, das an die Gemeinde Wolhusen vermietet ist. Für die Oberstufe wechseln sie dann ebenfalls nach Wolhusen ins Oberstufenzentrum Berghof.

Die Zusammenarbeit mit diesen drei Nachbargemeinden im Bereich Bildung funktioniert dank stetigem Austausch innerhalb der verantwortlichen Behörden sehr gut. Die schulischen Dienste sowie die Musikschule sind regional organisiert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Gesunde Bevölkerungsentwicklung durch optimierte Ortsplanung und Steigerung der Attraktivität	Anstieg der Schülerzahlen durch Neuzuzüger	mittel	Schulraumplanung ist mittel- bis langfristig bereits passiert
Chance/Risiko: Tagesstrukturen	Erhöhung Steuersubstrat / kann auch Kostentreiber sein	mittel	Optimierung des Angebotes
Risiko: Anstieg Schülerzahlen mit ungleichen Jahrgängen	Höhere Kosten durch mehr Abteilungen und zusätzlichem Schulraum. Mit AFR 18 kann es zu Ausgleichszahlungen bei Unterbestand kommen.	hoch	Durch Einführung des mehrklassigen Stufensystems wird diesem Risiko entgegengewirkt. Diese Massnahme greift seit rund 5 Jahren und hat sich bewährt.

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Erweiterung IT infolge Umsetzung Lehrplan 21	Umsetzung	110	2019 – 2020	IR	40				
Erneuerung Serveranlage Schule Schachen	Umsetzung	28	2021	IR		28			

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		3'474	2'560	2'834	10,7	2'904	2'966	3'028
Total	Aufwand	5'370	5'413	5'609	3,6	5'652	5'688	5'724
	Ertrag	-1'896	-2'853	-2'775	-2,7	-2'748	-2'722	-2'696
Leistungsgruppen								
Kindergarten	Aufwand	561	537	526	-2,1			
	Ertrag	-179	-296	-237	-20,2			
	Saldo	382	241	289	20,2			
Primarschule	Aufwand	2'375	2'437	2'490	2,2			
	Ertrag	-852	-1'414	-1'280	-9,5			
	Saldo	1'523	1'023	1'210	18,3			
Sekundarschule	Aufwand	1'228	1'235	1'336	8,2			
	Ertrag	-330	-594	-688	15,8			
	Saldo	898	641	648	1,1			
Schul- und Familienergänzende Tagesbetreuungsstrukturen	Aufwand	87	101	88	-13,2			
	Ertrag	-74	-66	-65	-1,5			
	Saldo	13	35	23	-35,4			
Schulleitung / Sekretariat	Aufwand	146	147	150	2,0			
	Ertrag	-146	-147	-150	2,0			
	Saldo	0	0	0	0			
Schülertransport	Aufwand	141	153	143	-6,1			
	Ertrag	-141	-153	-143	-6,1			
	Saldo	0	0	0	0			
Musikschule	Aufwand	218	197	218	11,0			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	218	197	218	11,0			
Schulische Dienste	Aufwand	453	465	480	3,2			
	Ertrag	-111	-100	-95	-5,0			
	Saldo	342	365	385	5,4			
Übriges (Rest)	Aufwand	159	141	178	26,1			
	Ertrag	-61	-83	-117	41,3			
	Saldo	98	58	61	4,7			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben	69	40	28	-30,0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	69	40	28	-30,0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Verschiebungen der Kosten in allen Leistungsgruppen in Abhängigkeit der Schülerzahlen. Diese sind momentan stagnierend, respektive durch den kontinuierlichen Rückzug der Lernenden von Malters entfallen in den kommenden Jahren jährlich Schulgeldeinnahmen von rund Fr. 60'000.00. Leichter Rückgang der Pro-Kopf-Beiträge durch den Kanton (Kostenteiler nach AFR18 50/50); Die Zahlungen an unsere Nachbargemeinden Malters, Wolhusen und Ruswil variieren durch die unterschiedlichen Jahrgangsgrössen sehr. Die definitive Umsetzung des Lehrplans 21 erzeugt ebenfalls Mehrkosten, vor allem in den Leistungsgruppen Kindergarten und Primarschule. Bei den restlichen Leistungsgruppen halten sich die Kosten mehr oder weniger die Waage. Somit resultiert eine Kostensteigerung im Globalbudget von rund 10 % zum Vorjahr.

Investitionsrechnung: Die veraltete Serveranlage im Schulhaus Schachen muss komplett erneuert werden, was Kosten von rund Fr. 28'000.00 zur Folge hat.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leitungsgruppen

- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Kranken- und Pflegeheime
- Spitex
- Gesundheitswesen allgemein
- Leistungen an das Alter
- Alimentenbevorschussung und -inkasso
- Tagesfamilien
- Arbeitslosenfürsorge
- Wirtschaftliche Sozialhilfe
- Sozialamt
- allgemeine Fürsorge
- Betreuungsgutscheine

Gemäss kantonalem Sozialhilfegesetz ist das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfebedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfsbedürftigkeit zu mildern und zu beseitigen, die Eigenverantwortung, die Selbständigkeit und die berufliche Integration zu fördern. Die Gemeinde stellt die Gesundheitsversorgung sicher und ist dafür zuständig, dass die nötigen Angebote von Kleinkinder- bis Altersbetreuung (gemäss Altersleitbild) zur Verfügung stehen und die entsprechenden Bedürfnisse wahrgenommen werden.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschauet:

Die Gemeinde fördert Aktivitäten zu Gunsten aller Bevölkerungsgruppen:

- Sie fördert ein generationenübergreifendes Zusammenleben und bietet angemessene Infrastrukturen an.

- Sie schätzt und fördert das aktive Dorf- und Vereinsleben.
- Sie unterstützt das ambulante und stationäre Pflegeangebot auf kommunaler und regionaler Ebene.

Legislaturziele

- Sie unterstützt die Neuorganisation der Betreuung im Vorschulalter.
- Gemeinsam mit der Gemeinde Wolhusen fördert sie die Integration von Menschen mit Integrationshintergrund in einem Vereins-Projekt

Lagebeurteilung

Die Anzahl Personen, die auf wirtschaftliche Sozialhilfe angewiesen sind, steigt an. Die Auswirkungen der Corona-Krise stellen grosse Herausforderung im Bereich der sozialen Sicherheit der Gemeinde Werthenstein dar.

Dem guten Funktionieren der Sozialhilfe als wichtiger Baustein im sozialen Sicherungssystem kommt in den nächsten Jahren eine grosse gesellschaftliche Bedeutung zu. Angesichts der zu erwartenden Zunahme der zu unterstützenden Personen und der Kosten für die Sozialhilfe braucht es eine bürgernahe und lösungsorientierte Zusammenarbeit von Sozialhilfe, Sozialversicherungen und politisch Verantwortlichen.

Aufgrund der wirtschaftlichen Lage, den gesellschaftlichen Tendenzen und der unsicheren Entwicklung im Asyl- und Flüchtlingswesen ist damit zu rechnen, dass die Anzahl der Fälle in der wirtschaftlichen Sozialhilfe und in der Alimentenhilfe auf hohem Niveau stagniert oder tendenziell noch zunimmt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Ausreichende Gesundheitsversorgung	Ermöglicht das Wohnen in der Gemeinde Werthenstein bis ins hohe Alter	mittel	Erhalt und Sicherstellung einer guten öffentlichen Versorgung, stetige Entwicklung
Risiko: Steigende Fallzahlen im Sozialbereich	steigende Kosten	mittel	Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen und Sozialpartnern im Sozialbereich

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Tot.	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Betreuungsgutscheine	Weiterführung	20	2019 – 2023	ER	20	10	10	10	10
Integration der ausländischen Bevölkerung	Weiterführung	40	2017 – 2023	ER		4			

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		2'219	2'269	2'361	4,1	2'373	2'385	2'397
Total	Aufwand	2'399	2'339	2'461	5,2	2'473	2'486	2'498
	Ertrag	-180	-70	-100	42,9	-101	-101	-102
Leistungsgruppen								
Kindes- und Erwachsenenschutz- wesen	Aufwand	273	179	206	14,7			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	273	179	206	14,7			
Pflegeheime (Restfinanzierung Langzeitpflege)	Aufwand	857	813	705	-13,2			
	Ertrag	-7	0	0	0			
	Saldo	850	813	705	-13,2			
Haus- und Krankenpflege (Spitex)	Aufwand	120	167	188	12,5			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	120	167	188	12,5			
Fürsorge	Aufwand	894	954	1'075	12,8			
	Ertrag	-144	-40	-70	75,0			
	Saldo	750	914	1'005	10,0			
Alimentenhilfe	Aufwand	52	55	57	3,8			
	Ertrag	-30	-30	-30	0			
	Saldo	22	25	27	8,5			
Übriges (Rest)	Aufwand	204	171	230	34,4			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	204	171	230	34,4			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Wie in der Lagebeurteilung umschrieben, wird die finanzielle Herausforderung in den nächsten Jahren auch im Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales stetig steigen. Nur gerade bei den Pflegeheimen ist eine Kosteneinsparung (rund Fr. 100'000.00) prognostiziert. Dieser Faktor ist aufgrund der aktuellen Zahl unserer HeimbewohnerInnen tiefer als im Vorjahr. Diese Situation kann sich jedoch sehr schnell wieder ändern. Alle übrigen Leistungsgruppen wie Kindes- und Erwachsenenschutzwesen, Haus- und Krankenpflege, Fürsorge, Alimentenhilfe und Übriges weisen total einen Mehraufwand von rund Fr. 200'000.00 auf. Somit resultiert beim Saldo des Globalbudgets ein Netto-Mehraufwand gegenüber dem Vorjahr von Fr. 92'000.00.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Verkehr und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeindestrassen / Plätze
- Güter- und Privatstrassen
- Winterdienst
- Strassenbeleuchtung
- Öffentlicher- und Regionalverkehr
- Raumordnung

Mobilität ist ein Grundwert unserer Gesellschaft. Von der Erreichbarkeit unserer Gemeinde hängt im wirtschaftlichen und privaten Bereich sehr viel ab. Wir gewährleisten die Funktions- und Leistungsfähigkeit unseres gesamten Strassennetzes durch zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt. Wir richten die raumrelevante Entwicklung auf die Gemeindestrategie aus und unterstützen im Rahmen unserer Möglichkeiten den öffentlichen Regionalverkehr.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschaut:

Die Gemeinde richtet sich auf die Zukunft aus:

- Sie strebt einen ausgewogenen Mix zwischen Wohnen und Arbeiten an.
- Sie setzt sich für kurze Wege zwischen Wohnen und Arbeiten ein (langfristig ausgeglichener Pendlersaldo).

Werthenstein – eine Gemeinde, die erreichbar ist:

Die Gemeinde macht sich für eine bedürfnisgerechte Verkehrserschliessung stark.

- Sie setzt sich für den Erhalt des guten ÖV-Angebots ein.
- Sie fördert die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden.
- Sie sichert den Erhalt des attraktiven Wanderwegnetzes.

Legislativziel

- Der neu organisierte Werkdienst hat sich etabliert.

Lagebeurteilung

Durch einen gezielten baulichen und betrieblichen Unterhalt aktuell und in der Vergangenheit verfügen wir über ein grösstenteils intaktes Gemeinde- und Güterstrassennetz. Die Mehrjahresplanung hilft uns dabei, die notwendigen baulichen Unterhaltsarbeiten priorisiert zu planen und auszuführen. Der neu organisierte Werkdienst trägt das Seine dazu bei.

Mit der Verlängerung der S61 bis Willisau seit Dezember 2019 ist der bisherige Halt in Schachen während den Stosszeiten morgens und abends nicht mehr möglich. Der Bahnhof Schachen ist langfristig zu sichern.

Mit der laufenden Ortsplanung 2020 werden die neuen Vorgaben von Bund und Kanton umgesetzt. Gleichzeitig geht es darum, die räumliche Entwicklung in die gewünschte Richtung zu steuern. Dabei stellen Gemeinderat und Ortsplanungskommission die Lebensqualität in unserer Gemeinde vor das Wachstum.

Der kantonale Richtplan und die kommunale Bau- und Zonenordnung bilden die Leitplanken der räumlichen Entwicklung.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Sicheres und gut ausgebautes kommunales Strassen- und Erschliessungsnetz sowie einen attraktiven ÖV	Weitere Ansiedelung von Gewerbe und Zunahme der Wohnbevölkerung	hoch	Konsequente Bau- und Unterhaltsstrategie und aktives Mitwirken bei der Planung und Umsetzung des ÖV-Angebotes
Risiko: Zunahme des Individualverkehrs	Stau und Verkehrsbehinderungen	hoch	Werbung für ÖV-Angebot machen
Chance: Entwicklung der ansässigen Gewerbebetriebe	Verdichtung der Arbeitszonen	hoch	Berücksichtigung im laufenden Ortsplanungsverfahren

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Überprüfung kommunales Strassennetz	Planung		2019 – 2023						
Zusammenlegung Strassengenossenschaften Gebiet Obermoos inkl. Sanierung Güterstrassen (Projekt)	Planung	350	2019 – 2022	IR					
<u>Mehrfjahresplanung Gemeinde- und Güterstrassen</u>	<u>Planung/Umsetzung</u>		<u>2021 – 2024</u>	<u>IR</u>			<u>150</u>	<u>150</u>	<u>150</u>
Sanierungen Aemserstrasse und Renggstrasse	Planung/Umsetzung		2020	IR	200				
30-Zone Renggstrasse und Gemeindestrassen allgemein	Planung/Umsetzung		2021	IR		150			
Ortsplanungsrevision/Ausscheidung Gewässerräume	Umsetzung		2019 – 2022	IR	70	70	50		

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		562	706	766	8,4	784	793	802
Total	Aufwand	763	826	872	5,5	890	900	910
	Ertrag	-201	-120	-106	-12,0	-107	-107	-108
Leistungsgruppen								
	Aufwand	286	320	313	-2,1			
Gemeindestrassen	Ertrag	-96	0	0	0,0			
	Saldo	190	320	313	-2,1			
	Aufwand	92	101	105	3,9			
Güterstrassen	Ertrag	-2	0	0	0			
	Saldo	90	101	105	3,9			
	Aufwand	229	238	261	9,7			
Regionalverkehr (ÖV)	Ertrag	-7	0	0	0			
	Saldo	222	238	261	9,7			
	Aufwand	156	167	192	15,0			
Übriges (Rest)	Ertrag	-96	-120	-105	-12,0			
	Saldo	60	47	87	83,1			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben	160	270	220	-18,5	200	150	150
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	160	270	220	-18,5	200	150	150

Erläuterungen zu den Finanzen

Im Bereich Verkehr und Raumordnung fallen Mehrkosten von rund Fr. 50'000.00 an. Diese fallen vor allem in den Leistungsgruppen Regionalverkehr (ÖV) und Übriges (Werkdienst und Raumordnung) an. Unser Werkdienst wurde bekanntlich im Sommer 2020 neu organisiert und mit einem gemeindeeigenen Fahrzeug ausgestattet. Bei den Gemeinde- und Güterstrassen hält sich der Netto-Aufwand der Erfolgsrechnung zum Vorjahr in etwa die Waage.

Die Investitionen in Höhe von Fr. 150'000.00 sind hauptsächlich für die Umsetzung der 30-er Zone bei der Renggstrasse im Dorfteil Schachen und kleinere Sanierungsarbeiten für die Werterhaltung bei den übrigen Gemeindestrassen geplant. Zudem geht die Ortsplanung ins dritte Jahr. Dazu werden weitere Fr. 70'000.00 in der Investitionsrechnung eingestellt. Das Sanierungsprojekt Obermoos verläuft weiterhin harzig und der Umsetzungszeitpunkt ist unbestimmt. Aus diesem Grunde können für das Jahr 2021 zum jetzigen Zeitpunkt wiederum keine Gelder budgetiert werden.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Umwelt / Ver- und Entsorgung umfasst die Leistungsgruppen:

- Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)
- Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)
- Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)
- Natur- und Landschaftsschutz
- Übriger Umweltschutz

Der Bereich organisiert, plant und sichert die Ver- und Entsorgung in der Gemeinde nachhaltig durch stetigen Unterhalt und Erneuerung der Anlagen und Leitungen. Bei der Auslegung der kommunalen Reglemente und der übergeordneten Gesetzgebung ist besonders auf den Umweltschutz zu achten.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschaut:

Die Gemeinde richtet sich auf die Zukunft aus:

- Sie setzt sich für kurze Wege zwischen Wohnen und Arbeiten ein (langfristig ausgeglichener Pendlersaldo).
- Sie fördert das Bewusstsein und die Eigenverantwortung in Umweltfragen, insbesondere im Bereich der Ver- und Entsorgung.

Werthenstein – eine Gemeinde, die zusammenhält:

Die Gemeinde fördert die Aktivitäten zu Gunsten aller Bevölkerungsgruppen:

- Sie fördert ein generationenübergreifendes Zusammenleben und bietet angemessene Infrastrukturen an

Lagebeurteilung

Die Gemeinde Werthenstein verfügt über eine eigene Wasserversorgung. Sie versorgt hauptsächlich den Gemeindeteil Wolhusen-Markt, weite Teile von Wolhusen und ein kleineres Gebiet von Ruswil.

In den beiden Gemeindeteilen Werthenstein-Oberdorf und Schachen ist die Wasserversorgung durch private Genossenschaften sichergestellt. Die Qualität und Versorgungssicherheit im ganzen Gemeinde- und Versorgungsgebiet ist überdurchschnittlich hoch.

Die Abwasserbeseitigung erfolgt nach den gesetzlichen Vorschriften und die nötigen Rückstellungen können mit vertretbaren Gebühren sichergestellt werden.

Mit der Einführung der Grüngutmarken machte die Gemeinde einen bedeutenden Schritt Richtung verursachergerechte Entsorgung.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Attraktivität steigern durch qualitativ nachhaltige Ver- und Entsorgung	Bevölkerung fühlt sich dauerhaft gut versorgt	hoch	Erneuerung und Unterhalt der Anlagen und Leitungen kostenbewusst planen und ausführen
Risiko: Umwelteinflüsse / Unwetter / Katastrophen	Überdurchschnittliche, nicht planbare Kosten für Reparatur und Wiederinstandstellung	mittel	Vorsorgliche Massnahmen nur sehr bedingt möglich

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
WV: Sanierung Filterbrunnen Bergboden	Umsetzung		2020-2021	IR	220	220			
WV: Filterbrunnen 2 zusätzliche Massnahmen	Umsetzung	120	2021	IR		120			
WV: Massnahmen Schutzzone Bergboden	Umsetzung		2020	IR	290	290			
WV: Ersatz Wasserleitung Bergboden inkl. Erweiterung	Umsetzung		2020	IR	170	186			
WV: Neubau Wasserleitung Spital, 1. Etappe	Planung / Umsetzung	240	2020-2022	IR	150	0	90		
WV: Anschaffung Wasseruhren, 1. und 2. Etappe	Planung / Umsetzung	300	2020-2024	IR	50	100	50	50	50
WV: Hydrantenleitung Bergboden	Planung / Umsetzung	82	2021	IR		82			

WV: Pumpenhaus Direkteinspeisung	Planung / Umsetzung	72	2021	IR		72			
WV: Trübungsmessgeräte	Planung / Umsetzung	25	2021	IR		25			
WV: Sonderkredit Ruswilerstrasse	Planung / Umsetzung	820	2021-2022	IR		450	370		
WV: Erweiterung Reservoir Fluh	Planung / Umsetzung	800	2024-2025	IR					400
Abwasserbeseitigung: Diverse Projekte gem. GEP: Bestandsaufnahme u. Quartier Farnbüel	Planung / Umsetzung	900	2020-2024	IR	200	300	200	100	100

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		11	9	11	36,1	-5	-6	-1
Total	Aufwand	1'006	892	1'020	14,5	1'064	1'066	1'072
	Ertrag	-995	-883	-1'009	14,3	-1'070	-1'072	-1'073
Leistungsgruppen								
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	501	424	509	20,0			
	Ertrag	-501	-424	-509	20,0			
	Saldo	0	0	0	0			
Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	381	355	383	7,9			
	Ertrag	-381	-355	-383	7,9			
	Saldo	0	0	0	0			
Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	100	93	104	12,0			
	Ertrag	-93	-88	-97	9,7			
	Saldo	7	5	7	56,9			
Übriges (Rest)	Aufwand	24	20	24	25,3			
	Ertrag	-20	-16	-20	28,8			
	Saldo	4	4	4	10,9			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)	R 2019	B 2020*	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben	893	1'080	1'845	70,8	570	100	400
Einnahmen	192	-180	-180	0	-180	-180	-180
Nettoinvestitionen	701	900	1'665	85	390	-80	220

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall werden über die Gebühren finanziert und belasten die Erfolgsrechnung nicht. Die restlichen Aufwendungen im Bereich Umwelt- und Landschaftsschutz sind gering und erfahren gegenüber dem Budget 2020 keine wesentlichen Veränderungen. Grosse Investitionen fallen ausschliesslich im Bereich Wasserversorgung (diverse Sanierungsprojekte) und beim Abwasser (Sanierung Quartier Farnbüel gemäss GEP) an.

Spezialfinanzierung Wasser: Entnahme Fr. 31'795.65 / Guthaben bzw. Eigenkapital Fr. 197'129.00

Spezialfinanzierung Abwasser: Einlage Fr. 161'128.95 / Guthaben bzw. Eigenkapital Fr. 2'290'210.00

Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung: Entnahme Fr. 16'998.55 / Guthaben bzw. Eigenkapital Fr. 36'560.00

Die drei Projekte der Wasserversorgung im Gebiet Bergboden in Wolhusen konnten im Jahr 2020 nicht realisiert werden, da das Gesamtprojekt inkl. Strassen und Schmutzwasser Verzögerungen erfahren hat (Kreditverschiebung ins Jahr 2021). Infolge Neubau der Kantonsstrasse K34 Wolhusen-Ruswil müssen im Gebiet Walferdingen / Horüti / Buechwäldli diverse Wasserleitungen erneuert und verlegt werden. Der Gesamtkredit beläuft sich auf Fr. 820'000.00. Im Jahr 2021 wird die erste Etappe mit Kosten von Fr. 450'000.00 fällig.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Volkswirtschaft umfasst die Leistungsgruppen:

- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Jagd, Fischerei
- Energie

Die Förderung und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen ist in der heutigen Zeit eine sehr wichtige Aufgabe. Eine nachhaltige Land- und Forstwirtschaft erhöht die Lebensqualität der Menschen in unserer Gemeinde. Die Berücksichtigung des einheimischen Gewerbes und das Konsumieren der Produkte aus der Region stärken die Arbeitsplätze der Gemeinde und wirken sich auch positiv auf die Finanzen der Gemeinde aus.

Der Aufgabenbereich Volkswirtschaft:

- fördert und unterstützt erneuerbare Energien
- unterstützt eine nachhaltige Landwirtschaft
- begleitet ökologische Projekte (z.B. zur Förderung der Biodiversität)
- setzt sich für eine tierfreundliche Jagd ein
- koordiniert den Unterhalt der Schutzwälder
- unterstützt strukturverbessernde Massnahmen

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschau:

Die Gemeinde richtet sich auf die Zukunft aus:

- Sie strebt ein ausgewogenes Zusammenleben zwischen Menschen und Umwelt an.
- Sie klärt die Bedürfnisse der Bewohner ab und setzt sich für angemessene Lösungen ein.
- Der Kontakt zu unseren Industrie- und Gewerbebetrieben wird aktiv gelebt.

Werthenstein – eine Gemeinde, die gestaltet:

Die Gemeinde positioniert sich offen und bürgernah:

- Sie kommuniziert offen und fördert dadurch eine breite Akzeptanz.
- Sie will die Eigenverantwortung von Menschen fördern.
- Sie fördert die Vernetzung / Ökologisierung weiterhin.

Lagebeurteilung

Damit eine Gesellschaft sich zu ihrem eigenen Vorteil weiterentwickelt, braucht es ein hohes Mass an Vernunft, Verständnis und Weitsicht. Oft ist man von anderen – ohne es zu wollen – abhängig. Der Kanton und der Bund geben viele Ziele vor, die jede Gemeinde individuell und mit den eigenen Möglichkeiten zu erreichen versucht.

Bei der Erneuerung der Infrastruktur wird der Energieeffizienz besondere Beachtung geschenkt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Wohn- und Arbeitsort mit Qualität und grosser Eigenverantwortung	Die Bevölkerung fühlt sich wohl und ist produktiver	hoch	Förderung der Eigenverantwortung der Bevölkerung. Optimale Umsetzung der kantonalen Vorgaben.
Risiko: Abhängigkeit von kantonalen Stellen, was die Handlungsfähigkeit einschränkt	Keinen oder bedingten Einfluss auf Kosten	mittel	Gemeindevertretung in das entsprechende Gremium einbringen und so Einfluss nehmen.

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Umsetzung zweite Phase Vernetzungsprojekt	Umsetzung								
Einsitz in ausserkommunalen Organisationen	läuft		Bis auf Weiteres						
Jährlich stattfindende Feierabendgespräche	Umsetzung								
Biodiversitätsprojekte fördern	Umsetzung		Bis auf Weiteres						

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		-84	-91	-81	-11,5	-81	-82	-83
Total	Aufwand	112	48	67	40	67	68	68
	Ertrag	-196	-139	-147	6,2	-148	-150	-151
Leistungsgruppen								
Volkswirtschaft	Aufwand	39	24	41	73,3			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	39	24	41	73,3			
Konzessionen	Aufwand	0	0	0	0			
	Ertrag	-133	-116	-126	8,6			
	Saldo	-133	-116	-126	8,6			
Übriges (Rest)	Aufwand	73	24	25	6,4			
	Ertrag	-63	-23	-21	-6,2			
	Saldo	10	1	4	263,9			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben		79	0	0	0	0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		79	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Wie die CKW mitteilen, darf im Vergleich zum Vorjahr mit rund Fr. 10'000.00 mehr Konzessionseinnahmen gerechnet werden.

Im Gegenzug steigen die Umlagen aus Gemeinderat und Verwaltung bei der Leistungsgruppe Volkswirtschaft an. Darin enthalten sind ebenfalls gesetzlich vorgeschriebene einmalige Zahlungen an Hof- und Stallsanierungen.

Der Nettoertrag im Globalbudget reduziert sich somit um rund 11.5 % auf Fr. 81'000.00.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen / Buchhaltung
- Steuern / Sondersteuern
- Kapital- und Zinsendienst
- Abschreibungen
- Regionales Steueramt Malers
- Betreibungsamt

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung verständlicher und klarer Entscheidungsgrundlagen zuhanden Gemeindeversammlung, Kontrollorgane und Gemeinderat. Ausserdem obliegt ihm die Hoheit über die Steuerveranlagungen respektive Steuerbezug in enger Zusammenarbeit mit dem Regionalen Steueramt Malers. Die Gemeinde geht mit den finanziellen Mitteln sorgsam um und strebt einen nachhaltigen, ausgeglichenen Finanzhaushalt an.

Bezug zu**Gemeindestrategie / Legislaturprogramm**

Werthenstein – eine Gemeinde, die vorausschaut:

Die Gemeinde richtet sich auf die Zukunft aus:

- Sie strebt einen ausgewogenen Mix zwischen Wohnen und Arbeiten an.

Werthenstein – eine Gemeinde, die gestaltet:

Die Gemeinde positioniert sich offen und bürgernah:

- Sie erhält die kurzen Entscheidungswege und erarbeitet sachbezogene Lösungen.

Legislaturziel

- Der aktuelle Steuerfuss (2.15 Einheiten) wird beibehalten.

Lagebeurteilung

Seit 1. Januar 2019 ist das Rechnungslegungsmodell HRM 2 vorgeschrieben. Die neue Aufteilung in Aufgabenbereiche und zugehörige Leistungsaufträge mit Globalbudgets haben sich bewährt und der erste Jahresabschluss 2019 ist erfolgt. Unser Finanzhaushalt hat sich in den letzten fünf Jahren positiv entwickelt.

Die Umsetzung der kantonalen Aufgaben- und Finanzreform 2018, die im Mai 2019 vom Volk verabschiedet wurde, wirkt sich wie erwartet im besten Fall neutral auf unsere Finanzen aus. Diese werden sich deshalb nur sehr zögerlich erholen. Hinter der Vorwärtsstrategie und der beschlossenen Steuersenkung – im Wissen um das Eigenkapital von 5.5 Millionen Franken – kann der Gemeinderat nach wie vor stehen.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind sehr schwierig abzuschätzen und veranlassen den Gemeinderat – wie in den vergangenen Jahren – die Steuererträge eher defensiv zu budgetieren.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Positive Entwicklung Finanzhaushalt im Einklang mit Schaffung von attraktivem Wohn- und Arbeitsumfeld	Halten und Zuzug von potenziellen Steuerzahlern	hoch	Attraktivität erhalten respektive erhöhen
Chance: Umsetzung HRM 2	Klar definierte Abläufe und Zuständigkeiten	mittel	Umsetzung aktiv angehen
Risiko: neue Sparprogramme Kanton	Kostenabwälzungen auf Gemeinde	hoch	Aktive Eingabe bei Vernehmlassungen und stützen der regionalen Verbände
Risiko: Anstieg Zinsniveau	Steigende Kosten aufgrund Verschuldung	tief	Weiterer Schuldenabbau, sonst nicht beeinflussbar
Risiko: Sinkende Finanzausgleichszahlungen	Aufwandüberschüsse	mittel	Vorausschauende Finanzplanung

Massnahmen und Projekte

Kosten (in 1'000 Fr.)	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Aufgaben- und Finanzreform 2018	Umsetzung		2020-2021	ER/IR					
Aufgaben- und Finanzplan	laufend		2021-2024	ER/IR					
Erarbeitung Beteiligungsstrategie	abgeschlossen		2020	ER					

Entwicklung der Finanzen in der Erfolgsrechnung

Kosten (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Saldo Globalbudget		-7'838	-6'916	-7'324	5,9	-7'378	-7'438	-7'595
Total	Aufwand	390	451	541	19,9	537	544	546
	Ertrag	-8'228	-7'367	-7'865	6,8	-7'915	7'982	-8'140
Leistungsgruppen								
Regionales Steueramt	Aufwand	119	116	132	14,0			
	Ertrag	-52	-33	-47	42,4			
	Saldo	67	83	85	2,6			
Gemeindebuchhaltung	Aufwand	126	111	149	33,9			
	Ertrag	126	-111	-149	33,9			
	Saldo	0	0	0	0			
Gemeindesteuern	Aufwand	43	65	68	5,5			
	Ertrag	-5'429	-4'957	-5'397	8,9			
	Saldo	-5'386	-4'892	-5'329	8,9			
Sondersteuern	Aufwand	16	11	24	115,3			
	Ertrag	-206	-197	-235	19,5			
	Saldo	-190	-186	-211	13,7			
Finanzausgleich	Aufwand	1	96	96	0,3			
	Ertrag	-2'129	-1'807	-1'772	-1,9			
	Saldo	-2'128	-1'711	-1'676	-2,0			
Kapital- und Zinsdienst	Aufwand	63	30	51	68,3			
	Ertrag	-283	-261	-263	0,9			
	Saldo	-220	-231	-212	-7,9			
Übrigens (Rest)	Aufwand	24	21	19	-9,3			
	Ertrag	-5	0	0	0			
	Saldo	19	21	19	-9,3			

Entwicklung der Finanzen in der Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (in 1'000 Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021*	Abw. in %	P 2022**	P 2023**	P 2024**
Ausgaben		192	180	0	0	0	0	0
Einnahmen		0	1'512	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		192	1'332	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Budgetjahr ist in Bezug auf die Steuereinnahmen sehr schwierig einzuschätzen. Die momentan ausserordentliche Situation mit COVID-19 lässt viele Fragen offen. Im Wissen, dass uns das laufende Jahr 2020 einige höhere Steuernachträge und Sondersteuern beschert, hat der Gemeinderat wie gewohnt eher zurückhaltend – jedoch nicht allzu pessimistisch – budgetiert. Die gute Zusammensetzung unseres Steuersubstrates – aufgeteilt in Natürliche Personen und Juristische Personen sowie Selbständigerwerbende – lässt auf eine Abfederung dieser für alle ungewissen Tatsache hoffen. Aus dem kantonalen Finanzausgleich fliessen mit total Fr. 1.676 Mio. rund Fr. 35'000.00 weniger in unsere Gemeindekasse als noch im Vorjahr. Hier schmerzt vor allem die Zahlung an den kantonalen Härtefallfonds von Fr. 96'000.00 als Folge der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18). Das Zinsniveau für unsere Festdarlehen bleibt nach wie vor historisch tief. Unter dem Strich dürfen wir rund Fr. 400'000.00 mehr budgetieren als im Vorjahr 2020. Trotzdem sieht das Gesamt-Resultat in der Erfolgsrechnung 2021 einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 640'000.00 vor.

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Werthenstein

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode von 2021 bis 2024 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) für das Jahr 2021 der Gemeinde Werthenstein beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controllingkommissionen des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Das Budget wurde anhand der Leistungsaufträge der Gemeinde erstellt. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als ausgeglichen und vertretbar.

Das Ergebnis in der Erfolgsrechnung zeigt einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 640'000.00 leicht höher als im letzten Jahr.

Die geplanten Investitionsausgaben für das Jahr 2021 werden sich auf Fr. 2'198'000.00 belaufen.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von rund Fr. 640'000.00 und die Investitionsrechnung 2021 zu genehmigen.

Ausserdem empfehlen wir, den Sonderkredit in der Höhe von Fr. 820'000.00 für den Ersatz Transport- und Versorgungsleitungen Ruswilerstrasse/Kantonsstrasse K34 der Wasserversorgung Werthenstein zu genehmigen.

Schachen, 23. Oktober 2020

Controllingkommission Werthenstein

Präsident

Urs Stadelmann

Mitglied

Markus Steiner

Antrag des Gemeinderates

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2021 bis 2024 sei Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2021 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 639'902.85 und Investitionsausgaben von Fr. 2'198'000.00 sowie einem Steuerfuss von 2.15 Einheiten (wie bisher) zu beschliessen.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs zum Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 bis 2024 und das Budget für das Jahr 2021 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Gemäss Bericht der Controllingkommission Werthenstein vom 23. Oktober 2020 (oben)

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 6. April 2020 zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2020 bis 2023 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2020 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2020 – 2023 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 6. April 2020 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Wolhusen-Markt, 23. Oktober 2020

Gemeinderat Werthenstein

Traktandum 2

Wahl der externen Revisionsstelle für das Jahr 2021

Die arithmetische Prüfung der Gemeinderechnung erfolgt durch das spezialisierte Treuhandunternehmen BDO AG mit Sitz in Luzern, Landenbergstrasse 34. Gemäss Art. 4 der Gemeindeordnung ist die externe Revisionsstelle jährlich zu wählen.

Wahlempfehlung

Aufgrund der bisherigen guten Erfahrungen empfiehlt der Gemeinderat die Wahl der BDO AG, Treuhand- und Revisionsgesellschaft, Landenbergstrasse 34, Luzern als externe Revisionsstelle für das Jahr 2021.

Traktandum 3

Ersatz Transport- und Versorgungsleitungen Ruswilerstrasse/Kantonsstrasse K34 der Wasserversorgung Werthenstein; Genehmigung Sonderkredit

Ausgangslage

In den Jahren 2021 und 2022 saniert der Kanton Luzern die Kantonsstrasse zwischen Wolhusen und Ruswil. Das Kantonsstrassenprojekt umfasst folgende Massnahmen:

- Neubau Radverkehrsanlage zwischen Wolhusen – Ruswil (Rad-/Gehweg)
- Sanierung des gesamten Strassenkörpers (Verbreiterung und Optimierung)
- Um-/Neugestaltung der Bushaltestellen
- Sanierung der Kunstbauten wie Brücken/Bachdurchlässe/Stützmauern

Gleichzeitig wird die Gemeinde Ruswil an die ARA Blindei angeschlossen (Neubau Kanalisations-Hauptleitung entlang der Kantonsstrasse).

Bekanntlich versorgt die Wasserversorgung Werthenstein (WVW) nebst dem Gemeindeteil Wolhusen-Markt auch das Siedlungsgebiet der Gemeinde Wolhusen und einzelne Quartiere in der Gemeinde Ruswil. Aufgrund des Kantonsprojekts ist die WVW gezwungen, einzelne Wasserleitungen zu verlegen. Zudem will die WVW die sich bietende Gelegenheit mit der Strassensanierung nutzen, um sämtliche Leitungen zu ersetzen. Die geplanten Massnahmen betreffen die Gemeindegebiete von Wolhusen und Ruswil. Für eine Übersicht über die bestehenden und neuen Wasserleitungen wird auf den Plan auf Seite 31 verwiesen.

Versorgungsnetz der WVW entlang der Kantonsstrasse K34; Heutige Situation

Quellwasser-Transportleitung

Im Gebiet Ruswilerstrasse bis Einmünder Walferdingenweg verläuft die bestehende Quellwasser-Transportleitung Richtung Reservoir Fluh. Diese Leitung ist für die Versorgungssicherheit äusserst wichtig. Ein längerer Unterbruch würde zu einem Engpass in der Versorgung führen. Mit der geplanten Verbreiterung der Kantonsstrasse ist eine Verlegung der Leitung notwendig.

Versorgungsnetz Quartiere Walferdinge – Sonneck – Höchweid – Buechwäldli – Sonnmatt – Horüti

Die Versorgung dieser Quartiere erfolgt ab dem Druckreduzierschacht im Gebiet Walferdinge. Das Leitungsnetz besteht zu einem grossen Teil aus Faserzement- /und Gussrohren DN100 bis DN125.

Das Versorgungsnetz ist zwischen 60 bis 80 Jahre alt und es bestehen keine Ringleitungen. Bei einem Leitungsdefekt sind teilweise weite Gebiete ohne Wasser.

Der Grossteil der Versorgungsleitungen führt quer über private Grundstücke. Bei einer allfälligen Umzonung müssten die Leitungen verlegt werden. Auch ohne das aktuelle Kantonsstrassenprojekt müssten die Leitungen in den nächsten Jahren ersetzt werden.

Sanierungs- und Ausbaukonzept

Ersatz und Verlegung Quellwasser-Transportleitung

Voraussichtlich im Winter 2020/21 muss die bestehende Quellwassertransportleitung provisorisch verlegt werden. Diese Leitung unterhalb des Quartiers Walferdinge befindet sich heute innerhalb des Bauperimeters des Kantonsstrassenprojekts. In einer zweiten Phase wird die definitive Leitung ab Höhe Liegenschaft Ruswilerstrasse 4 bis zum Einmünder Walferdingeweg während den Strassenarbeiten in die Kantonsstrasse verlegt. Dieser Ausbauschritt ist im Jahr 2022 geplant.

Versorgungsnetz Quartiere Walferdinge – Sonneck – Höchweid – Buechwäldli – Sonnmatt – Horüti

Die bestehenden 60 bis 80-jährigen Versorgungsleitungen aus Faserzement/Grauguss werden ausser Betrieb genommen und durch Leitungen aus Duktulguss/Kunststoff ersetzt.

Die Positionierung der neu geplanten Versorgungsleitungen DN125/150 erfolgt wo immer möglich im Strassenkörper der Kantonsstrasse. Abgänge für die Erschliessung der Quartiere Buechwäldlistrasse/Höchweid/Buholzstrasse/Seminarstrasse (Missionshaus)/Sonnmatt/Horüti werden im Bauperimeter des Kantonsstrassenprojekts ebenfalls ersetzt. Weiter wird die Anzahl der Feuerlöschhydranten erhöht und die Standorte optimiert (Verbesserung Zugriff Brandereignis).

Anschliessend erfolgt im Jahr 2022 zur Erhöhung der Versorgungssicherheit der Liegenschaften Gebiet Buechwäldlistrasse – Höchweid – Seminarstrasse der Neubau einer Ringleitung DN125.

Kostenvoranschlag

Die Kosten für den Ersatz der Transport- und Versorgungsleitungen und den Ausbau des Wasserleitungsnetzes im Gebiet Ruswilerstrasse setzen sich wie folgt zusammen:

Ersatz Quellwasser-Transportleitung DN150 inkl. Provisorien	Fr.	192'000.00
Ersatz Erschliessungsleitung DN150 Abschnitt Ruswilerstrasse – Walferdingenweg	Fr.	89'000.00
Ersatz Erschliessungsleitung DN150 Abschnitt Walferdingenweg – Horüti	Fr.	358'000.00
Neubau Ringleitung DN125 Buechwäldlistrasse – Seminarstrasse – Höchweid	Fr.	173'000.00
Reserve	Fr.	8'000.00
Kosten Total	Fr.	820'000.00

Der Kostenvoranschlag versteht sich inklusive Honorare, allgemeine Nebenkosten und der gesetzlichen MWSt von 7.7%.

Nutzung von Synergien

Für die Wasserversorgungskommission und den Gemeinderat geht es darum, bei dieser Gelegenheit Synergien zu nutzen. Wenn die Wasserversorgung die Leitungen in einigen Jahren selber ersetzen muss, sind die Kosten um ein Vielfaches höher. Nach dem Ersatz der Leitungen fallen geringere Kosten für den Unterhalt (Revision Hydranten & Schieber/Leitungsbrüche) an. Mit dem vorliegenden Projekt finanziert der Kanton die kostenintensiven Grabarbeiten und das Aufreissen der Strassenfläche. Die WVV rechnet mit einer Nutzungsdauer der neuen Leitungen von 60 bis 80 Jahren.

Gesetzliche Grundlage

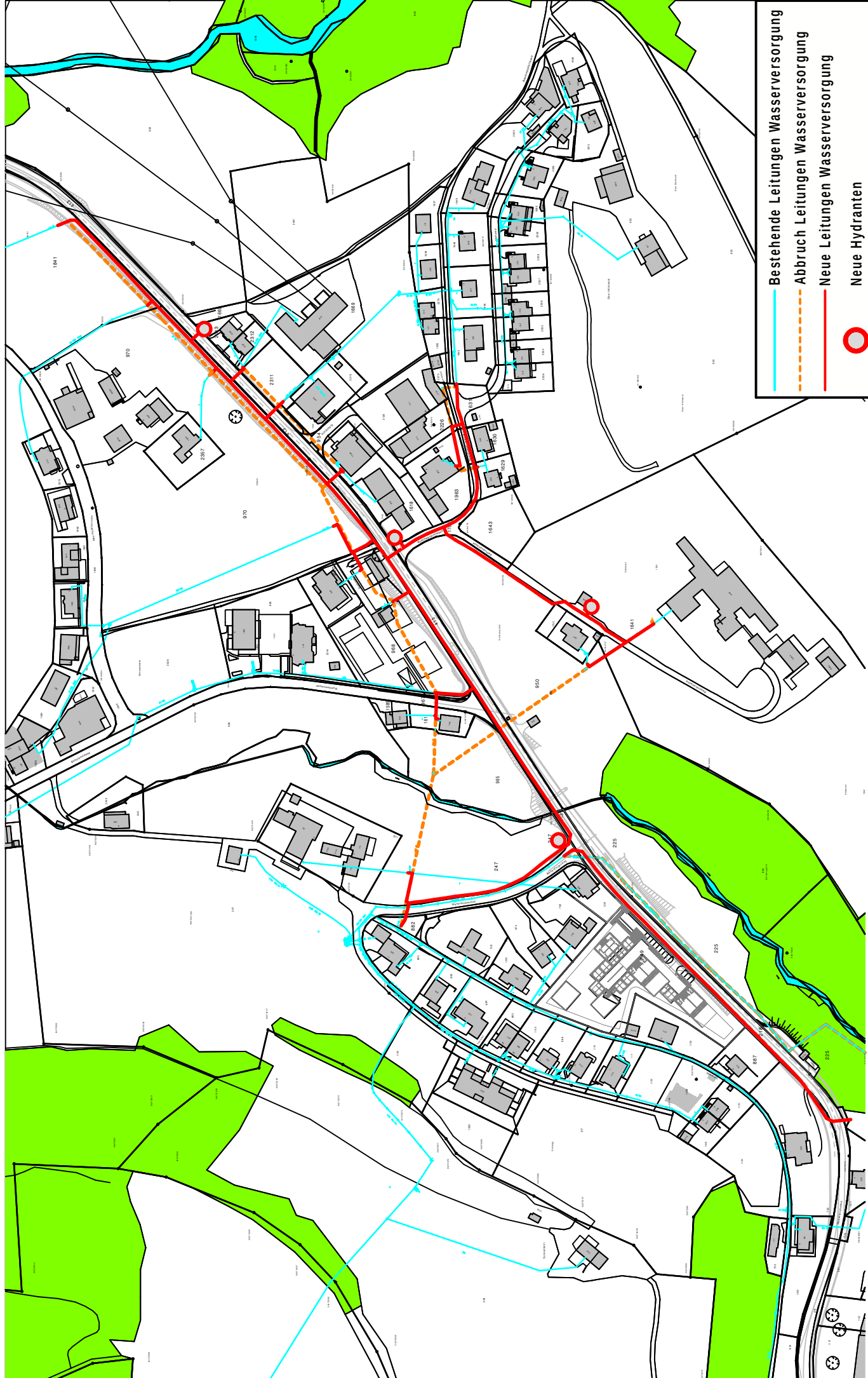
Gemäss Art. 16 lit. c der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Werthenstein entscheidet die Gemeindeversammlung über die Erteilung einer Ausgabenbewilligung für freibestimbare Ausgaben über Fr. 300'000.00 durch Sonderkredite.

Bericht und Empfehlung der Controllingkommission

Die Controllingkommission hat die Unterlagen zum Projekt der WVV geprüft und empfiehlt den Sonderkredit gemäss Bericht vom 23. Oktober 2020 zur Genehmigung (vgl. Bericht auf Seite 28).

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, dem Sonderkredit von Fr. 820'000.00 für den Ersatz der Transport- und Versorgungsleitungen bei der Ruswilerstrasse/Kantonsstrasse K 34 der Wasserversorgung Werthenstein zuzustimmen.



- Bestehende Leitungen Wasserversorgung
- Abbruch Leitungen Wasserversorgung
- Neue Leitungen Wasserversorgung
- Neue Hydranten

K34 Wolhusen - Ruswil

Bauprojekt Wasserversorgung Werthenstein

Objekt	4907	Datum	08.10.20
Plan	001	Gez.	tfl/h
Gewerk	WV	Gepr.	.
Index	.	Grösse	A4

Josef Ottiger + Partner AG
Buzibachring 4a
6023 Rothenburg

041 269 30 30
info@jop.ch
www.jop.ch

Traktandum 4

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2021 – 2024; Controllingkommission, Bürgerrechtskommission, Wasserversorgungskommission und Urnenbüro

Nach Art. 4 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) beginnt die Amtsdauer des Gemeinderats am 1. September nach den kantonal angesetzten Gesamterneuerungswahlen. Nach den Gemeinderatswahlen müssen auch die Kommissionen neu bestellt werden. Die Amtsdauer der Gremien mit Ausnahme der Bildungskommission beginnt am 1. Januar 2021 und dauert vier Jahre.

Mitglieder und Präsidium der Controllingkommission

Die Controllingkommission besteht nach Art. 29 der Gemeindeordnung aus einem Präsidenten und weiteren zwei Mitgliedern. Folgende Mitglieder haben per 31. Dezember 2020 ihren Rücktritt erklärt:

Stadelmann Urs	Mätteliguëtstrasse 7	Schachen	SVP/Präsident
Pörtig Willy (neu GR)	Roteflue 3	Schachen	FDP

Die Ortsparteien haben bis am 30. September 2020 folgende Personen als Mitglieder der Controllingkommission vorgeschlagen:

Kälin Nicolas	Mätteliguëtstrasse 8b	Schachen	SVP	neu/Präsident
Steiner Markus	Roteflue 3	Schachen	CVP	bisher
Bachmann Roland	Mätteliguëtstrasse 18	Schachen	FDP	neu

Wahlempfehlung

Der Gemeinderat empfiehlt Nicolas Kälin, Markus Steiner und Roland Bachmann als Mitglieder und Nicolas Kälin als Präsident der Controllingkommission zur Wahl.

Mitglieder und Präsidium der Bürgerrechtskommission

Die Bürgerrechtskommission besteht nach Art. 31 der Gemeindeordnung aus dem zuständigen Mitglied des Gemeinderats, der Sachbearbeiterin und weiteren acht Mitgliedern. Die Mitglieder der Kommission mit Ausnahme des gemeinderätlichen Vertreters (Willy Pörtig) und der Sachbearbeiterin für das Bürgerrechtswesen (Michelle Ambauen) werden von den Stimmberechtigten gewählt. Folgendes Mitglied hat per 31. Dezember 2020 seinen Rücktritt erklärt:

Dahinden Pius	Moos 4	Schachen	CVP
---------------	--------	----------	-----

Die Ortsparteien haben bis am 30. September 2020 folgende Personen als Mitglieder der Bürgerrechtskommission vorgeschlagen:

Wigger Andreas	Moos 4	Schachen	SVP	bisher/Präsident
Arnold Eveline	Moosrain 12	Schachen	SVP	bisher
Baumgartner Ruth	Fischenbachstrasse 4	Schachen	SVP	bisher
Röösli Franz	Oberstaldig 1	Werthenstein	CVP	bisher
Burri Christian	Bahnhofstrasse 17	Schachen	CVP	neu
Grob Sandra	Breitlehn 2	Werthenstein	FDP	bisher
Stadelmann Yolanda	Entlebucherstrasse 64	Wolhusen-Markt	FDP	bisher
Stadelmann Limacher Nadja	Marktring 16	Wolhusen-Markt	SP im Entlebuch	bisher

Wahlempfehlung

Der Gemeinderat empfiehlt Andreas Wigger, Eveline Arnold, Ruth Baumgartner, Franz Röösli, Christian Burri, Sandra Grob, Yolanda Stadelmann und Nadja Stadelmann Limacher als Mitglieder und Andreas Wigger als Präsident der Bürgerrechtskommission zur Wahl.

Mitglieder und Präsidium der Wasserversorgungskommission

Die Wasserversorgungskommission besteht nach Art. 32 der Gemeindeordnung aus dem zuständigen Mitglied des Gemeinderats, dem Brunnenmeister (kein Stimmrecht) und weiteren sechs Mitgliedern. Die Mitglieder der Kommission mit Ausnahme des gemeinderätlichen Vertreters (Fredy Rösli), des Brunnenmeisters (Sebastian Haas) und der Vertreter anderer Gemeinden werden von den Stimmberechtigten gewählt. Folgendes Mitglied hat per 31. Dezember 2020 seinen Rücktritt erklärt:

Burri Andreas	Emmenweg 9	Schachen	CVP
---------------	------------	----------	-----

Die Ortsparteien haben bis am 30. September 2020 folgende Personen als Mitglieder der Wasserversorgungskommission vorgeschlagen:

Imbach Werner	Entlebucherstrasse 60	Wolhusen-Markt	FDP	bisher/Präsident
Rösli Florian	Oberstaldig 1	Werthenstein	CVP	bisher
Schnider Werner	Mittlerstaldig 2	Werthenstein	CVP	bisher
Riedweg Stefan	Aemserstrasse 3	Wolhusen-Markt	CVP	neu
Bigler Peter	Bahnhofstrasse 15	Wolhusen	Vertreter Wolhusen	bisher
Renggli Thomas	Burghalde 31	Wolhusen	Vertreter Wolhusen	bisher

Wahlempfehlung

Der Gemeinderat empfiehlt Werner Imbach, Florian Rösli, Werner Schnider und Stefan Riedweg als Mitglieder und Werner Imbach als Präsident der Wasserversorgungskommission zur Wahl.

Peter Bigler und Thomas Renggli wurden bereits durch den Gemeinderat Wolhusen als Vertreter der Gemeinde Wolhusen gewählt.

Mitglieder des Urnenbüros

Gemäss § 44. Abs. 3 des kantonalen Stimmrechtsgesetzes (StRG) erfolgt die Neubestellung des Urnenbüros jeweils spätestens im ersten Jahr nach der Neuwahl des Gemeinderates. Nach § 44 Abs. 1 StRG bestimmt die Gemeinde die Zahl der Urnenbüropräsidenten und der Urnenbüromitglieder. Der Gemeinderat hat die Zahl der Urnenbüromitglieder für die Amtsdauer 2021 – 2024 auf 11 Personen (ohne Stimmregisterführer und seine Stellvertreterin) festgesetzt. Folgende Mitglieder haben per 31. Dezember 2020 ihren Rücktritt erklärt:

Husmann Iris	Mätteliguettstrasse 11b	Schachen	SVP	UB-Präsidentin 3
Schmid Ursula	Aernihof	Wolhusen-Markt	CVP	

Die Ortsparteien haben bis am 30. September 2020 folgende Personen als Mitglieder des Urnenbüros vorgeschlagen:

Bölsterli Irene	Fischenbachstrasse 12	Schachen	SVP	bisher
Portmann Patrick	Egghof 1	Wolhusen-Markt	SVP	bisher
Schnyder Gerold	Moosrain 18	Schachen	SVP	bisher
Bianchi Alice	Moosrain 9	Schachen	SVP	neu/UB-Präsidentin 3
Zurkirchen Esther	Oberdorfstrasse 7	Werthenstein	CVP	bisher
Rösli Fredy	Aemserstrasse 18	Wolhusen-Markt	CVP	bisher/UB-Präsident 2
Bucheli Beat	Kantonsstrasse 2	Schachen	CVP	bisher/UB-Präsident 1
Studer Lea	Rossei 2	Wolhusen-Markt	CVP	neu
Abächerli Katrin	Moosrain 3	Schachen	parteilos	bisher
Amrein Armando	Entlebucherstrasse 36	Wolhusen-Markt	FDP	bisher
Imbach Johanna	Entlebucherstrasse 60	Wolhusen-Markt	FDP	bisher

Gemeindeschreiber Peter Helfenstein als Stimmregisterführer und Gemeindeschreiber-Substitutin Michelle Ambauen als Stimmregisterführer-Stellvertreterin gehören dem Urnenbüro von Amtes wegen an und müssen nicht durch die Stimmberechtigten gewählt werden.

Wahlempfehlung

Der Gemeinderat empfiehlt Irene Bölsterli, Patrick Portmann, Gerold Schnyder, Alice Bianchi, Esther Zurkirchen, Fredy Rösli, Beat Bucheli, Lea Studer, Katrin Abächerli, Armando Amrein und Johanna Imbach als Mitglieder und Beat Bucheli, Fredy Rösli und Alice Bianchi als Präsidenten bzw. als Präsidentin des Urnenbüros zur Wahl.

Weitere Nominationen

In der vorliegenden Botschaft gibt die Gemeindeverwaltung jene Kandidaturen bekannt, die bis am 30. September 2020 eingegangen sind. Für alle vier Kommissionen besteht nach wie vor die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung weitere Nominationen einzureichen bzw. an der Gemeindeversammlung direkt bekanntzugeben.

Informationen zu den Aufgaben der Gremien können den Reglementen bzw. Verordnungen zu den verschiedenen Kommissionen entnommen werden. Sie sind auf der Webseite der Gemeinde unter «Onlineschalter» abrufbar.

Traktandum 5

Verabschiedung Gemeinderatsmitglieder Agnes Bucher und Rolf Binggeli

Agnes Bucher, Wolhusen-Markt

Gemeinderätin Ressort Land- und Forstwirtschaft vom 1. September 2008 bis 31. August 2020



Agnes Bucher wurde im Jahr 2008 als Nachfolgerin von Josef Stadelmann für die CVP in den Gemeinderat gewählt. Als ehemalige Wolhuser Kirchenrätin war ihr die Arbeit in einem Gremium bekannt. Sie hat sich im Gemeinderat rasch zurechtgefunden und sorgte während ihren ersten zwei Legislaturen gemeinsam mit Heidi Burkard dafür, dass die Frauen mit zwei Sitzen im Gemeinderat vertreten waren.

Unter der Ägide von Gemeinderätin Agnes Bucher wurde das landwirtschaftliche Vernetzungsprojekt zusammen mit der Gemeinde Wolhusen auf die Beine gestellt. Mit viel persönlichem Engagement hat sie im Jahr 2019 den Buuremärt in Wolhusen-Markt initiiert. Der Monatsmarkt auf dem Marktplatz ist sehr beliebt und bleibt hoffentlich noch lange bestehen.

Mit ihrer Weitsicht und ihrer überlegten Art war Agnes Bucher eine Bereicherung für die Werthensteiner Exekutive. Verbunden mit einem grossen «Dankeschön» für ihren Einsatz für das Gemeinwohl wird sie an der Gemeindeversammlung gewürdigt und verabschiedet.

Rolf Binggeli, Schachen

Gemeinderat Ressort Kultur 1. September 2004 bis 31. August 2020



Der Abtretende wurde im Jahr 2004 als Nachfolger von Werner Imbach für die FDP in den Gemeinderat gewählt. Rolf Binggeli arbeitete während 16 Jahren im Gemeinderat mit und hat sich während dieser langen Zeit ein grosses Wissen angeeignet. Er war hauptsächlich für die Entsorgung, die Kultur und das Vereinswesen zuständig. Ausserdem war er BfU-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde Werthenstein. In zahlreichen Gemeindeverbänden hat Rolf Binggeli die Gemeinde als Delegierten vertreten.

Rolf Binggeli ist es zu verdanken, dass die Schachner Kilbi zu neuem Leben erweckt werden konnte. Während seiner Amtszeit haben knapp 400 Gemeinderatssitzungen stattgefunden. Seine Ratskolleginnen und Ratskollegen schätzten seine pragmatische Herangehensweise und seine gesellige Art.

Auch Rolf Binggeli wird an der Gemeindeversammlung – verbunden mit einem grossen Dank für seine Arbeit – gewürdigt und gebührend verabschiedet.



Traktandum 6

Orientierungen / Umfragen / Verschiedenes

Gemeindeverwaltung Werthenstein

Marktweg 2
Postfach 64
6110 Wolhusen

Telefon 041 490 23 23

gemeinde@werthenstein.ch
www.werthenstein.ch

Öffnungszeiten:

Montag / Dienstag / Donnerstag / Freitag
08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Termine können auch ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.